

KadoFilt OXYLINE PRO

Filteranlage zur Entfernung von Eisen und Mangan,
Schwefelwasserstoff



Grundlegende Informationen

Gesetze, Verordnungen, Normen

Im Interesse des Gesundheitsschutzes sind einige Regeln beim Umgang mit Trinkwasser unerlässlich. Diese Bedienungsanleitung berücksichtigt die geltenden Vorschriften und bietet alle notwendigen Hinweise für den sicheren Betrieb Ihrer Filteranlage. Die Vorschriften verlangen unter anderem:

- Dass wesentliche Änderungen an Wasserversorgungseinrichtungen nur von zugelassenen Fachbetrieben durchgeführt werden dürfen.
- Dass Prüfungen, Inspektionen und Wartungen an eingebauten Geräten regelmäßig durchgeführt werden müssen.

Verwendungszweck/Einsatzbereich

Die Filteranlage dient der Reduzierung von Eisen, Mangan und Schwefelwasserstoff. Sie wird in Eigenwasserversorgungsanlagen eingesetzt und kann Werte von bis zu 5,0 mg/l Eisen, 2,5 mg/l Mangan und 3 mg/l Schwefelwasserstoff sicherstellen, wenn sie ordnungsgemäß betrieben und gewartet wird. Für eine optimale Reduzierung von Eisen, Mangan und Schwefelwasserstoff ist ein pH-Wert im Bereich von 6-9 erforderlich.

Arbeitsweise

Die Filteranlage zur Reduzierung von Eisen, Mangan und Schwefelwasserstoff arbeitet mit natürlichem, katalytischem Filtermaterial. Durch Zugabe von Chlordioxid als Oxidationsmittel kann die Filterleistung gesteigert werden.

Entsorgung

Bitte beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften.

Filtern

Das Rohwasser strömt durch den Rohwassereingang in den Filterbehälter und dann von oben nach unten durch das katalytische Filtermaterial Manganox. Dabei erfolgt ein Elektronenaustausch von Manganox an Eisen, Mangan und Schwefelwasserstoff, bis der Vorrat erschöpft ist. Durch die Zugabe von Oxidationsmittel beginnt die Oxidation und Fällung von Eisen, Mangan und Schwefelwasserstoff bereits vor dem Kontakt mit Manganox. Dank seiner katalytischen Eigenschaften wird eine vollständige Oxidation erreicht, und aufgrund der hervorragenden Filtrationseigenschaften wird eine optimale Filtration erzielt. Das gefilterte Reinwasser gelangt über die untere Verteilerdüse und das Steigrohr in das Rohrleitungssystem.

Rückspülen

Bei der Rückspülung wird das Filterbett abwechselnd von unten nach oben kräftig gespült, wodurch es aufgelockert wird. Während dieses Prozesses werden zurückgehaltene Verunreinigungen über den Kanalausgang am Steuerkopf ausgespült. Die Filteranlage sollte täglich rückgespült werden.

Betriebspersonal

Nur Personen, die diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben, sollten an der Anlage arbeiten. Es ist besonders wichtig, die Sicherheitshinweise genau zu beachten.

Empfohlene Betriebsbedingungen

Wir weisen darauf hin, dass eine Vorfiltrierung zwingend erforderlich ist. Je nach Anwendung und Wasserqualität sollte eine Wasseranalyse in Betracht gezogen werden.

Vorsicht! Die Anlage kann durch Frost oder hohe Temperaturen beschädigt werden. Um Schäden zu vermeiden, sollte sie vor Frost geschützt und nicht in der Nähe von hitzeabstrahlenden Gegenständen aufgestellt oder gelagert werden.

Die Anlage darf nur in der Originalverpackung transportiert und gelagert werden.ö Dabei ist auf sorgsame Behandlung und richtige Lagerposition (wie auf der Verpackung angegeben) zu achten.

Technische Daten:

TYP	1054 PRO	1252 PRO	1354 PRO	1465 PRO	1665 PRO	1865 PRO	2162 PRO
Leistungsdaten							
Durchflussleistung	1,6 m³	2,0 m³	2,4 m³	3 m³	3,6 m³	4 m³	5,5 m³
Fließdruck min.	2 bar	2 bar	2 bar	2 bar	2 bar	2 bar	2 bar
Fließdruck max.	8 bar	8 bar	8 bar	8 bar	8 bar	8 bar	8 bar
Betriebsdurchfluss	26,6 l/min	33,33 l/min	40 l/min	50 l/min	60 l/min	66,66 l/min	91,66 l/min
Rückspülung Brunnenpumpen- leistung	1,7m³/h	2,0 m³	2,5m³	3,5m³	4,4m³	5 m³	7 m³
Rückspülmenge in 15 min	0,425m³	0,5m³	0,62m³	0,875m³	1,1m³	1,25 m³	1,75 m³
Empfohlene Rückspülung Backwash	10 min	10 min	10 min	10 min	12 min	12 min	15 min
Empfohlene Rückspülung Rinse	10 min	10 min	10 min	10 min	12 min	12 min	15 min
Rückspülhäufigkeit alle	24 Std.	24 Std.	24 Std.	24 Std.	24 Std.	24 Std.	24 Std.
Entfernt Eisen bis	5 mg/l	5 mg/l	5 mg/l	5 mg/l	5 mg/l	5 mg/l	5 mg/l
Entfernt Mangan bis	2,5 mg/l	2,5 mg/l	2,5 mg/l	2,5 mg/l	2,5 mg/l	2,5 mg/l	2,5 mg/l

Entfernt Schwefelwasserstoff bis	3 mg/l	3 mg/l	3 mg/l	3 mg/l	3 mg/l	3 mg/l	3 mg/l
pH Wert	6 – 9	6 – 9	6 – 9	6 – 9	6 – 9	6 – 9	6 – 9
Wassertemperatur min.- max.	3 – 30°C	3 – 30°C	3 – 30°C	3 – 30°C	3 – 30°C	3 – 30°C	3 – 30°C

Physikalische Daten							
Höhe	1593 mm	1543 mm	1592 mm	1871 mm	1871 mm	1871 mm	1921 mm
Durchmesser	254 mm	305mm	330 mm	356 mm	407 mm	458 mm	535 mm
Polyglass Drucktank Typ	10×54	12×52	13×54	14×65	16×65	18×65	21×62
Gesamtvolumen	61 Liter	84,7 Liter	105 Liter	148 Liter	194 Liter	257 Liter	330 Liter
Drucktanköffnung	2,5 Zoll	2,5 Zoll	2,5 Zoll	2,5 Zoll	2,5 Zoll	4 Zoll	4 Zoll
Mangandioxid Inhalt	39 Liter	53 Liter	65 Liter	92,5 Liter	120 Liter	160 Liter	200 Liter
Mangandioxid Inhalt	66 kg	90 kg	110 kg	157 kg	204 kg	272 kg	340 kg
Filterkies Inhalt	4 Liter	6 Liter	8,5 Liter	11 Liter	15 Liter	20 Liter	30 Liter
Mangandioxid Körnung mm	0,4 – 2,4 mm	0,4 – 2,4 mm	0,4 – 2,4 mm	0,4 – 2,4 mm	0,4 – 2,4 mm	0,4 – 2,4 mm	0,4 – 2,4 mm
Filterkies Körnung mm	2 – 3,15 mm	2 – 3,15 mm	2 – 3,15 mm	2 – 3,15 mm	2 – 3,15 mm	2 – 3,15 mm	2 – 3,15 mm
Gewicht der gesamten Anlage	75 kg	105 kg	125 kg	180 kg	235 kg	320 kg	400 kg

Steuerventil	Clack WS1CI	Clack WS1CI	Clack WS1CI	Clack WS1CI	Clack WS1CI	Clack WS1CI	Clack WS1CI
Spülung	automatisch	automatisch	automatisch	automatisch	automatisch	automatisch	automatisch
Anschlussnennweite = DN25	1" AG	1" AG	1" AG	1" AG	1" AG	1,25" AG	1,25" AG
Abwasseranschluss- schlauch	3/4 Zoll	3/4 Zoll	3/4 Zoll	3/4 Zoll	1 Zoll	1 Zoll	1 Zoll
Spülwasserverbrauch	402 Liter	492 Liter	568 Liter	682 Liter	907 Liter	976 Liter	1154 Liter
Elektrische Eigenschaften							
Stromanschluss	230/50HZ/12 V	230/50HZ/12 V	230/50HZ/12 V	230/50HZ/12 V	230/50HZ/12 V	230/50HZ/12 V	230/50HZ/12 V
Stromverbrauch	3 Watt	3 Watt	3 Watt	3 Watt	3 Watt	3 Watt	3 Watt

Befüllung der Flasche (Nur bei 10x54 & 12x52)

Vor der Befüllung verschließen Sie die obere Öffnung des Steigrohrs. Füllen Sie das Filtermaterial in den umliegenden Bereich der Druckflasche. Achten Sie darauf, dass kein Filtermaterial in das Innere des Steigrohrs gelangt. Nach der Befüllung entfernen Sie den Verschluss/Schutz des Steigrohrs, zentrieren das manuelle Handventil und drehen es im Uhrzeigersinn auf das Steigrohr, bis es bündig mit der Druckflasche abschließt.



Anbringen des BSPT Anschlusses:

Verbinden Sie das im Lieferumfang enthaltene BSPT Anschlussstück (1) mit dem Steuerkopf.

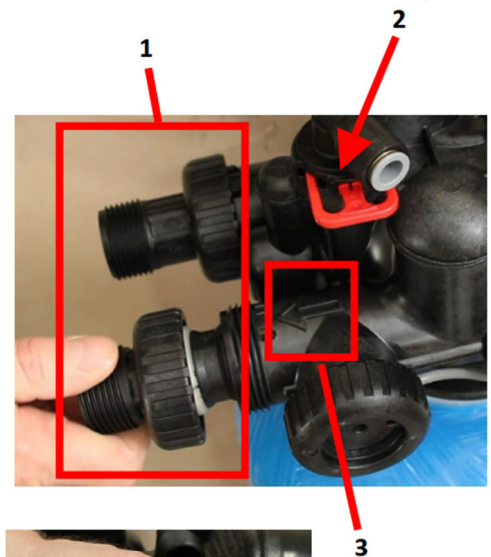
Das Ansaugstück (2) ist Bestandteil der ProPlus. Bei der Pro-Ausführung ist dieser Ausgang verschlossen.

Verbinden Sie die Wasserausgänge (3) in Fließrichtung mit der Anschlussarmatur. Achten Sie dabei unbedingt auf die Fließrichtung des Wassers.

Schieben Sie die Einsteckhülse in das Schlauchende des Abwasserschlauchs und befestigen Sie sie am Abwasseranschluss des Steuerventils (4).

Stellen Sie nun die Stromversorgung her und vergewissern Sie sich, dass die Uhrzeit korrekt eingestellt ist. Falls Sie die Uhrzeit einstellen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie die "Set Clock" Taste. Die "Stunde" beginnt zu blinken. Stellen Sie die Stunden ein. Drücken Sie erneut. Die "Minuten" beginnen zu blinken. Stellen Sie die Minuten ein. Drücken Sie erneut, um das Menü zu verlassen. Die Uhrzeit ist nun eingestellt.



Bitte beachten Sie, dass bei den Modellen 18x65 und 21x62 der Abwasseranschluss mit 1 Zoll geliefert wird. In diesem Fall ist eine feste Verrohrung des Abwassers mit DN25 Rohren (PVC/PE/Verbundrohre) unerlässlich.



Erste Schritte

Stellen Sie nun die Stromversorgung her und vergewissern sich, dass die Uhrzeit stimmt.

Sollten Sie die Uhrzeit einstellen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie die  Taste. Es blinkt „Stunde“. Stellen Sie die Stunden mit   ein.

Drücken Sie  Es blinken die „Minuten“. Stellen Sie die Minuten mit   ein.

Drücken Sie  Zum Verlassen des Menüs. Die Uhrzeit ist eingestellt.

Nachdem die Uhrzeit eingestellt wurde, wird im nächsten Schritt der Zeitpunkt für die Rückspülung festgelegt.

Hinterlegen der Rückspülzeit

Drücken Sie die  +  für 3 Sek. Bis Sie auf den Menüpunkt „Regen-Days“ gelangen.

Für eine tägliche Rückspülung wird an dieser Stelle eine **1** hinterlegt.

Drücken Sie  um die „Regen-Time“ zu gelangen. Hier wird die Uhrzeit für die Rückspülung festgelegt.

Es blinkt „Stunde“. Stellen Sie die Stunden mit   ein.

Drücken Sie  Es blinken die „Minuten“. Stellen Sie die Minuten mit   ein.

Drücken Sie  Zum Verlassen des Menüs. Sie gelangen nun wieder auf den Startmenüpunkt.

Die Rückspülzeit wurde damit hinterlegt.

Inbetriebnahme

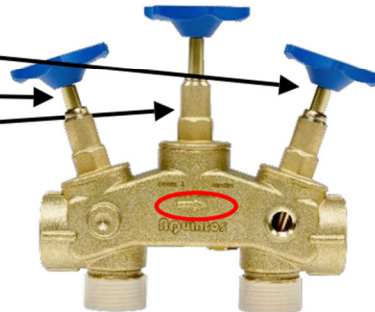
Wasserversorgung herstellen

Verschließen Sie den Ausgangswasserhahn.

Öffnen Sie den Eingangswasserhahn und stellen die Wasserzufuhr her.

Schließen Sie den Bypass.

Die Anlage wird nun mit der vollen Brunnenpumpenleistung versorgt.



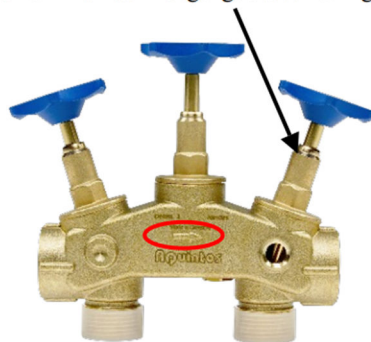
Durchführung der Spülung

Drücken Sie die **Regen** Taste für 7 Sek.. Die Rückspülung startet sofort.

Bei der Erstspülung wird der gesamte Feinstaub über den Spülschlauch mit ausgeschwemmt. Beobachten Sie während der Spülphase den Spülschlauch genau, ob sich Ablagerungen im Schlauch bilden. Dies kann besonders bei aufsteigender Schlauchverlegung der Fall sein. Spülen Sie das Filtermaterial, bis das Spülwasser deutlich klar ist. Wiederholen Sie diesen Vorgang ggf. mehrmals.

Nach erfolgreicher Spülung ist die Anlage betriebsbereit und kann in das Wassernetz eingespeist werden.

Bei Einbau eines Montageblocks kann nun der Ausgangswasserhahn geöffnet werden.



Next

Regen

Set Clock

